



Schuljahr 2020/21

Landwirtschaftliche Schulen in Salzburg

Landwirtschaft | Betriebs-
und Haushaltsmanagement |
Pferdewirtschaft | Garten-
bau | Forstwirtschaft



LAND
SALZBURG



Dafür steht unsere Ausbildung

- Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes oder Haushaltes
- Begeisterung für Landwirtschaft und Lebensmittel
- Fachliche Qualifizierung für zukünftige Leistungsträger im ländlichen Raum
- Erzeugen, Veredeln und Vermarkten von landwirtschaftlichen Produkten und Lebensmitteln
- Idealer Berufseinstieg auch für Jugendliche nicht bäuerlicher Herkunft
- Hoher Praxisbezug
- Sicherung der Lebensgrundlagen durch schonenden Umgang mit unseren Ressourcen
- Entwicklung der Persönlichkeit zu Selbstständigkeit und sozialer Verantwortung



„Wir ermöglichen den jungen Menschen eine praxisnahe Ausbildung mit hoher Qualität. Das ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft. Neben der fachlichen Ausbildung ist uns die Persönlichkeitsbildung ganz wichtig. Absolventen und Absolventinnen der Landwirtschaftlichen Schulen haben de facto eine Jobgarantie.“

Agrarreferent Landesrat
Dipl.-Ing. Dr. Josef Schwaiger

Impressum

Medieninhaber Land Salzburg | **Herausgeber:** Abteilung 4, Referat Ländliche Entwicklung und Bildung, Ing. Christoph Faistauer, MA | **Text:** Referat Ländliche Entwicklung und Bildung | **Fotos:** Landes-Medienzentrum (11); Land Salzburg, Susi Berger (18); Andrew Phelps (3); LFS Tamsweg (1); Tauernkliniken GmbH (1) | **Gestaltung:** Landes-Medienzentrum/Grafik | **Druck:** Druckerei Land Salzburg | **Alle:** PF 527, 5010 Salzburg | **Erscheinungstermin:** September 2020 | Downloadadresse: www.salzburg.gv.at/lw-schulen | **Auflage:** 4.500 Stk.

Allgemeine Informationen

Dreijährige berufsbildende mittlere Schulen

Die Ausbildung an den vier landwirtschaftlichen Schulen ist vielseitig. Sie erfolgt neben der jeweiligen Hauptfachrichtung (Landwirtschaft, Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement, Pferdewirtschaft) auch in gewerblichen Berufen. Dazu stehen gut ausgestattete Lehrwerkstätten zur Verfügung. In allen Fachrichtungen werden jeweils ein Drittel der Stunden in Allgemeinbildung, praktischer und theoretischer Fachausbildung angeboten.

Den Schulen sind biologisch geführte Betriebe angeschlossen. Sie sind das Herzstück der Ausbildung und die wichtigste Lehrwerkstätte. Hier werden praktische Fertigkeiten vermittelt und die Schüler/innen für die Landwirtschaft begeistert.

Wir versorgen unsere Schüler/innen überwiegend mit regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmitteln. Viele Produkte werden in den eigenen Lehrbetrieben erzeugt und im Unterricht selbst verarbeitet.

Die Ausbildung schließt mit einer Abschlussprüfung ab.

Abschluss

- Facharbeiterbrief in der Hauptfachrichtung
- Lehrzeitanrechnungen in vielen Lehrberufen
- Ersatz der Unternehmerprüfung
- Übertrittsmöglichkeit in verschiedene Aufbaulehrgänge mit Maturaabschluss (Landwirtschaft, Landwirtschaft und Ernährung, Tourismus, ...)

Die Absolventinnen und Absolventen werden von der regionalen Wirtschaft aufgrund ihrer Arbeitshaltung, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und ihres handwerklichen Könnens sehr geschätzt.

NEU: ab 2021/22

- Facharbeiterausbildung als Abendschule für Erwachsene
- Pflegeassistentin in 7 Semestern an der LFS Bruck

Schülerheime

Alle Schulen verfügen über moderne Schülerheime mit komfortablen Zwei- bis Vierbettzimmern. Die ganztägige Betreuung ermöglicht die Entwicklung der Persönlichkeit und fördert das Gemeinschaftsbewusstsein.

Kosten (monatlich ab 1.9.2020)

Schüler/innenheim mit Vollverpflegung	€ 320,-
Vollverpflegung ohne Schüler/innenheim	€ 150,-
Mittagessen	€ 130,-
Werkbeitrag Landwirtschaft	
1. und 2. Klasse (jährlich)	€ 190,-
3. Klasse (jährlich)	€ 95,-
Werkbeitrag Betriebs- und Haushaltsmanagement (jährlich)	€ 95,-
Werkbeitrag Pferdewirtschaft (monatlich)	€ 95,-

Beim Besuch einer landwirtschaftlichen Schule besteht abhängig vom Einkommen der Erziehungsberechtigten Anspruch auf Schulbeihilfe (10. und 11. Schulstufe), Heimbeihilfe und Fahrtkostenbeihilfe (alle Schulstufen).

Die maximalen Höchstbeträge sind derzeit jährlich:

Schulbeihilfe	€ 1.130,-
Heimbeihilfe	€ 1.380,-
Fahrtkostenbeihilfe	€ 105,-

Aufnahmevoraussetzungen

- Positiver Abschluss der achten Schulstufe
- Anmeldung mit der Schulschlichtung der achten Schulstufe
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Lebenslauf

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Mehr Informationen

www.salzburg.gv.at/lw-schulen



Die schulischen Angebote im Detail

4

Fachrichtung Landwirtschaft

Der Absolvent/die Absolventin kann:

- landwirtschaftliche Produkte erzeugen, veredeln und vermarkten
- die Wertschöpfungskette in der landwirtschaftlichen Erzeugung verbessern
- landwirtschaftliche Maschinen, Geräte und Betriebsanlagen bedienen und instand halten
- unternehmerische Entscheidungen treffen
- einen Betrieb ökologisch und nachhaltig bewirtschaften

Neben der landwirtschaftlichen Fachausbildung unterrichten qualifizierte Lehrpersonen in der **Schwerpunktausbildung** Holztechnik, Metalltechnik oder Tourismus in modernen Lehrwerkstätten.

In der 1. Klasse entscheidet sich der Schüler/die Schülerin für zwei der drei Schwerpunktausbildungen, in der 2. Klasse erfolgt eine Spezialisierung auf einen Schwerpunkt. Zwischen 2. und 3. Klasse sind zwölf Wochen **Pflichtpraktikum** zu absolvieren.

Am Ende der 3. Klasse ermöglichen **Wahlpflichtmodule** eine Spezialisierung. Diese Module können auch an einem anderen Schulstandort besucht werden (siehe Schulstandorte Seite 6 und 7). Die Vergabe der Plätze erfolgt nach den organisatorischen Rahmenbedingungen.

Unabhängig von der gewählten Schwerpunktausbildung ist eine Lehrzeitanrechnung als Tierpfleger/in, Molkereifachmann/frau, Fleischer/in, oder Bürokaufmann/frau üblich.

Schwerpunktausbildung Holztechnik

Lehrzeitanrechnung als Tischler/in oder Zimmerer/Zimmerin üblich

Schwerpunktausbildung Metalltechnik

Lehrzeitanrechnung in allen metalltechnischen Berufen und als Landmaschinentechniker/in üblich

Schwerpunktausbildung Tourismus

Lehrzeitanrechnung als Koch/Köchin oder Restaurantfachmann/frau üblich

Abschluss: **Facharbeiter/in für Landwirtschaft**

Ausbildung zum/zur Forstfacharbeiter/in

Die landwirtschaftliche Fachschule Tamsweg bietet für alle Fachschüler/innen der Fachrichtung Landwirtschaft eine achtwöchige Forstfacharbeiterausbildung an. In dieser österreichweit einzigartigen Ausbildungsform wird aufbauend zusätzliches theoretisches und praktisches Wissen erworben.

Die sehr praxisorientierte Ausbildung wird von Trainer/innen der Österreichischen Bundesforste geleitet und wird für das Wahlpflichtmodul der 3. Klasse angerechnet.

Abschluss: **Facharbeiter/in für Forstwirtschaft (nach einem Jahr einschlägiger Praxis)**





Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement

Der Absolvent/die Absolventin kann einen bäuerlichen Betrieb oder Haushalt führen oder in diesem Dienstleistungen anbieten.

Die Hauptinhalte dieser Ausbildung sind:

- Ernährung und Küchenführung
- Service und Getränkekunde
- Betriebs- und Haushaltsorganisation
- Textilverarbeitung und kreatives Gestalten
- Produktveredelung und Lebensmittelhandwerk
- Landwirtschaft und Gartenbau
- unternehmerische und kaufmännische Themen
- Gesundheit und Pflege

In der 2. Klasse besteht die Wahlmöglichkeit zwischen **den alternativen Pflichtgegenständen „Landwirtschaft und Produktveredelung“ oder „Textilverarbeitung und kreatives Gestalten“**. In der 3. Klasse sind zehn Wochen **Pflichtpraktikum** von Jänner bis März zu absolvieren.

Schulautonome Schwerpunkte in der 3. Klasse (siehe Schulstandorte Seite 6 und 7).

Lehrzeitanrechnung für Betriebsdienstleister/in, Bürokauffrau/mann, Verwaltungsassistent/in, Koch/Köchin, Restaurantfachfrau/mann, Hotel- und Gastgewerbeassistent/in, Friedhofs- und Ziergärtner/in üblich.

Abschluss: Facharbeiter/in für Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement

Fachrichtung Pferdewirtschaft

5

Der Absolvent/die Absolventin kann:

- einen auf Pferdewirtschaft ausgerichteten landwirtschaftlichen Betrieb führen oder auf diesem eine verantwortungsvolle Tätigkeit ausüben
- Reitunterricht auf Übungsleiter/in Basis Sportniveau erteilen
- auf Lizenzniveau reiten und fahren
- eine Wanderreitgruppe führen
- junge sowie ausgebildete Pferde präsentieren und longieren
- Pferde artgerecht halten

Neben der Ausbildung in der Pferdewirtschaft wird umfangreiches Wissen in der Landwirtschaft vermittelt. Zwischen 2. und 3. Klasse sind zwölf Wochen **Pflichtpraktikum** zu absolvieren.

Die Zielgruppe sind pferdebegeisterte Übernehmer/innen landwirtschaftlicher Betriebe sowie Jugendliche, die eine solide pferdewirtschaftliche Ausbildung für eine spätere berufliche Tätigkeit absolvieren möchten. Aufnahmevoraussetzung ist ein zusätzlicher Eignungstest.

Abschluss: Facharbeiter/in für Pferdewirtschaft
Zusätzlich nach einem Jahr einschlägiger Praxis
Facharbeiter/in für Landwirtschaft

Berufsschule für Gartenbau

Lehrlinge für den Gartenbau absolvieren die Berufsschulzeit am **Schulstandort Kleßheim**, die Ausbildung dauert insgesamt 28 Wochen über drei Jahre Lehrzeit. Eine integrative Berufsausbildung ist möglich.

Abschluss: Facharbeiter/in für Gartenbau

Die Schulstandorte

6



Tag der offenen Tür
16. Oktober 2020
10:00-16:00 Uhr

Landwirtschaftliche
Fachschule Bruck
5671 Bruck, Bahnhofstraße 5
06545 7205 oder 7218
post@lfs-bruck.at
www.lfs-bruck.at



Landwirtschaftliche Fachschule Bruck

- **Fachrichtung Landwirtschaft**
Wahlpflichtmodule: Bienenfacharbeiter/in, Jagdwirtschaft, Bio-Profi, Technik und Bauen in der Landwirtschaft
- **Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement**
In der 3. Klasse schulautonomer Schwerpunkt:
Diplomierte/r Käsekenner/in an Schulen, Barista, Green Care
Wahlweise: Regionaltourismus, Landwirtschaft
NEU: Pflegeassistent
- **Landwirtschaftlicher Lehrbetrieb Piffgut**



Tag der offenen Tür
10. Oktober 2020
10:00-16:00 Uhr

Landwirtschaftliche
Fachschule Kleßheim
5071 Wals, Kleßheim 9
0662 850876-0
post@lfs-klessheim.at
www.lfs-klessheim.at



Landwirtschaftliche Fachschule Kleßheim

- **Fachrichtung Landwirtschaft**
Wahlpflichtmodul: Milchviehmanagement
- **Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement**
In der 3. Klasse schulautonomer Schwerpunkt:
Ressourcen- und Konsummanagement
- **Berufsschule für Gartenbau**
- **Landwirtschaftlicher Lehrbetrieb Kleßheim**



Tag der offenen Tür
10. Oktober 2020
9:00-15:00 Uhr

Landwirtschaftliche
 Fachschule Winklhof
 5411 Oberalm, Winklhofstr. 10
 06245 80427
 office@winklhof.at
 www.winklhof.at



7

Landwirtschaftliche Fachschule Winklhof

- **Fachrichtung Landwirtschaft**
 Wahlpflichtmodul: Dienstleistungsprofi
- **Fachrichtung Pferdewirtschaft**
- **Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement**
 Diplomierte/r Käsekenner/in an Schulen, Jungsommeliere
 In der 3. Klasse schulautonomer Schwerpunkt:
 Natürlich Zukunft: Aktiv - kreativ - lebendig
- **Landwirtschaftlicher Lehrbetrieb Winklhof**
- **Pferdewirtschaftlicher Lehrbetrieb Wiesenhof**



Tag der offenen Tür
7. November 2020
9:00-13:00 Uhr

Landwirtschaftliche
 Fachschule Tamsweg
 5580 Tamsweg, Preberstr. 7
 06474 7126
 post@lfs-tamsweg.at
 www.lfs-tamsweg.at



Landwirtschaftliche Fachschule Tamsweg

- **Fachrichtung Landwirtschaft**
- **Forstfacharbeiter/innen-Ausbildung als achtwöchiges**
 (Wahlpflicht-)Modul nach der 3. Klasse
- **Landwirtschaftlicher Lehrbetrieb Standlhof**



„Eine Schule
fürs Leben -
Freundschaften
fürs Leben“



„Ich kenne keine andere
Schule, die eine so
vielseitige, praktische
Ausbildung anbietet“



„Ich bin pferdebegeistert
und wollte meine
Leidenschaft zum
Beruf machen“



„Mit Praxis zum Erfolg -
Lernen durch Tun“

